

100 Vereinsmitglieder im Einsatz

Boßeln: Für den 11. Langefelder „Deepe Delle“ Cup liegen 130 Anmeldungen vor



„Liek ut Hand“ bittet zum „Deepe Delle“ Cup: 130 Werferinnen und Werfer haben sich angemeldet. Archivfoto: Frerichs

Langefeld. Auch in der Sommerpause wird in Ostfriesland eifrig geboßelt. Der harte Kern der Friesensportler nutzt die Zeit, um sich auf die kommende Saison vorzubereiten. Dazu dienen auch die acht große Turniere, die in den Sommermonaten angeboten werden. Einer dieser acht größten Wettkämpfe ist der „Deepe Delle Cup“ des KBV „Liek ut Hand“ Langefeld, der sein Turnier bereits zum elften Mal veranstaltet. Das Organisationsteam um Ralf Rocker, Stefan Willms und Jörg Gronewold betont: „Ohne die Hilfe der Vereinsmitglieder wäre dieses Turnier undenkbar.“ Das Turnier unterscheidet sich von den anderen Boßelturnieren dadurch, dass es kein K.o.-System im klassischen Sinne gibt. In Langefeld wird ein Streckenwerfen nach Bedingungen des Friesischen Klootschießerverbandes veranstaltet. Geworfen wird vom Start bis zum Ziel in eine Richtung. Es gewinnt das Team, dass im Ziel die wenigsten Würfe oder bei Gleichstand die meisten Restmeter vorweisen kann. In der Mixed-Klasse am Sonnabend und in der Männerklasse am Sonntag werden, und das ist in diesem Jahr eine Neuerung, die besten neun statt vorher sechs Mannschaften in eine weitere „Playoff-Runde“ einziehen, wobei das vorherige Ergebnis mitgewertet wird und somit die Reihenfolge bestimmt. Bei diesem System sind viele Schiedsrichter nötig. Mehr als 100 Vereinsmitglieder sorgen für einen reibungslosen Ablauf und natürlich für das leibliche Wohl der Werfer und Gäste. Sie schaffen zusammen mit der pausenlosen Moderation durch Jörg Gronewold die einzigartige Turnieratmosphäre des „Deepe Delle Cups“. Preisgelder gibt es auch zu gewinnen. In der Männerklasse werden 1715 Euro und in der Mixed-Klasse 1190 Euro ausgezahlt. Zudem erhalten die Sieger einen handgefertigten Pokal, den das langjährige Vereinsmitglied Johann Janssen spendete. Darüber hinaus unterstützen zehn zumeist ortsansässige Unternehmen den Wettkampf. Die Sieger aus dem vergangenen Jubiläumsjahr in der Männerklasse lauten Helmut Friedrichs (Pfalzdorf) und Michael Goldenstein (Rahe). Die Mixed-Klasse gewannen Anne Bents und Frank Goldenstein aus Blomberg. Auch in diesem Jahr haben sich wieder viele Spitzenwerfer angemeldet. Mitorganisator Ralf Rocker nahm bisher 130 Anmeldungen entgegen. Die Wettkampfstrecke verlangt nicht nur Wurfkraft, sondern auch eine Menge Fingerspitzengefühl, deshalb sind Favoriten im Vorfeld schlecht auszumachen. Start für die Mixed-Klasse ist in der Straße „Halv Schwienskopp“ und für die Männer „Am Sägewerk“. Das Ziel liegt an der Gaststätte „Krull“ in Langefeld. Es sind noch wenige Restplätze zu vergeben. Anmeldungen unter langefelder@bosselturnier.de. Weitere Informationen unter www.bosselturnier.de.

Ostfriesische Nachrichten, Online-Ausgabe vom 29.07.2009; 22:00:00 Uhr